



MEHR ZUKUNFTSSICHERHEIT FÜR KNAUBER DANK IBM-TECHNOLOGIE

SVA-Konzept mit IBM, VMware und Lenovo macht Systeme hochverfügbar, schnell und sicher.

AUF EINEN BLICK

AUFGABE

Erneuerung der bestehenden IBM-Lösung auf eine neue Hardware-Generation inklusive Migration der Datenbestände

SYSTEME UND SOFTWARE

- > 2 x IBM Power System S822 mit 10-core 3.42 GHz POWER8 und AIX 7.1
- > 1 x IBM Storwize V5010 SFF Control (Quorum)
- > 2 x SVC Storage Engine
- > 4 x IBM Storage Networking SAN64B-6
- > 1 x IBM Spectrum Virtualize Software for Storwize V5010 V8

VMware auf Lenovo ThinkSystem

- > 4 x SR650 Xeon Gold 6132
- > 4 x Lenovo ThinkSystem SR630 SR630 Xeon Silver (Filialserver)
- > 1 x Lenovo ThinkSystem SR630 SR630 Xeon Gold 6130

VORTEILE

- > Höhere Verfügbarkeit und Ausfallsicherheit
- > Mehr Performance und Kapazität
- > Optimierte Prozesse und mehr Produktivität

KNAUBER

Die Carl Knauber Holding GmbH & Co. KG mit Hauptsitz in Bonn gehört mit rund 800 Mitarbeitern zu den großen mittelständischen Familienunternehmen Deutschlands. Die Unternehmensgruppe ist in einer Holding-Struktur organisiert und in zwei Handelssparten aktiv: Im Einzelhandel mit Freizeitmärkten und einem Online-Shop und im Energiehandel mit einem umfangreichen Energie-Portfolio für private und gewerbliche Kunden.

HERAUSFORDERUNG

Die Knauber Unternehmensgruppe setzte in den letzten Jahren sehr stark auf Technologien des Herstellers IBM. Auslaufende Supportverträge für Power- und Storage-Systeme sowie für Veritas NetBackup und der AntiVir Software erforderten aus wirtschaftlichen Gründen eine Erneuerung der bestehenden Lösung. Ein primäres Projektziel war es, mit den neuen Strukturen eine höhere Verfügbarkeit und Performance bis hin zum End-User zu realisieren. Die neue Infrastruktur sollte dabei auch Teile der bestehenden Hardwareumgebung mit berücksichtigen und möglichst integrieren.

LÖSUNG: NEUESTE HARDWARE-GENERATION

Das Upgrade-Konzept der SVA-Experten sah den Austausch und das Update bzw. die Migration der Power-, SAN- und VMware-Infrastruktur vor, die auf zwei redundante Rechenzentren am Standort Bonn verteilt wurden. Dies und der Einsatz der „State of the art“ Technologie aus dem Bereich IBM Speichervirtualisierung sorgen nun für mehr Verfügbarkeit und Ausfallsicherheit. Insbesondere die heterogene Systemlandschaft und die Oracle-Datenbanken profitieren nun durch die höhere Performance der neuen Power- und Storage-Systeme.





HÖHERE VERFÜGBARKEIT, OPTIMIERTE PROZESSE

Durch die neue Lösung konnten bestehende Arbeitsabläufe und Prozesse optimiert und dadurch die Produktivität wesentlich gesteigert werden. Die User-Experience hat sich dank der höheren Verarbeitungsgeschwindigkeit merklich verbessert – einer der großen Vorteile, die auch die Knauber-Mitarbeiter begeistern.

OPTIMALE PROJEKT BETREUUNG DURCH SVA

Insbesondere für die Konzeptionierung und Konfigurierung durch die SVA-Experten unter Beachtung fachlicher Vorgaben und die Umsetzung in enger Absprache mit Knauber bis hin zu Tests und der Abnahme war das Feedback des Kunden äußerst positiv. Fest definierte Arbeitspakete und Zeitvorgaben mit Abstimmungsterminen und Statusbewertungen garantierten einen reibungslosen Projektfortschritt. Dank der hohen IBM-Expertise bei den SVA-Kollegen erleichtern deren technische Dokumentationen, inklusive Gesamtübersicht der neuen Infrastruktur, den Knauber IT-Mitarbeitern die zukünftige Arbeit mit den Systemen. Die neue Lösung erfüllt nicht nur alle System-Anforderungen, sondern auch Compliance-Richtlinien – ganzheitlich und zukunftssicher.

KONTAKT

SVA System Vertrieb
Alexander GmbH
Borsigstraße 14
65205 Wiesbaden
Tel. +49 6122 536-0
Fax +49 6122 536-399
mail@sva.de
www.sva.de

© SVA GmbH
Alle Marken- und Produktnamen
sind Warenzeichen und werden
als solche anerkannt.

